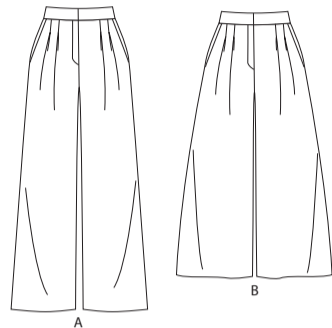
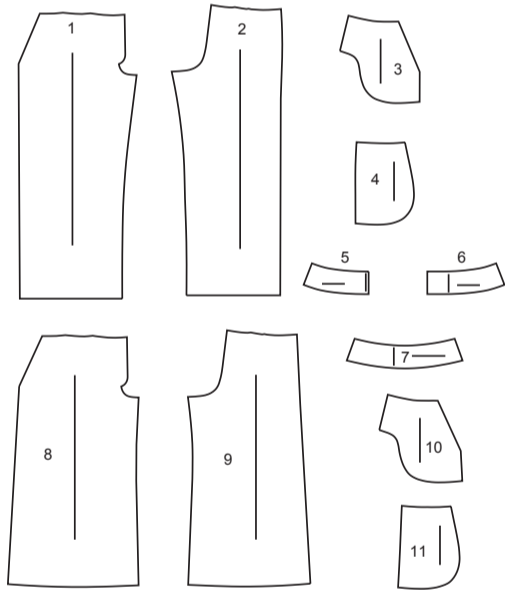
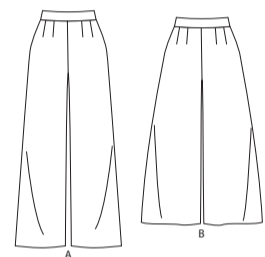




VORDERTEIL



RÜCKENTEIL



- 1 VORDERTEIL- A
- 2 RÜCKENTEIL- A
- 3 TASCHENBESATZ - A
- 4 SEITL. VORDERTEIL UND TASCHEN- A
- 5 RECHTER VORD. BUND - A, B
- 6 LINKER VORD. BUND - A, B
- 7 RÜCKW. BUND - A, B
- 8 VORDERTEIL- B
- 9 RÜCKENTEIL- B
- 10 RÜCKW. BESATZ - B
- 11 SEITL. VORDERTEIL UND TASCHEN- B

KÖRPERGRÖSSE

Größen	MISSES									
	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26
Oberweite (cm)	80	83	87	92	97	102	107	112	117	122
Taillenweite	61	64	67	71	76	81	87	94	97	104
Hüftweite	85	88	92	97	102	107	112	117	122	127
rückw. Tailllänge	40	40,5	41,5	42	42,5	43	44	44	45	46

DIE TAMMIE HOSE

Eine modische Hose mit tiefen Falten, Hosenschlitz, Hosentaschen und einem hüftohen, konturierten Bund für lange Hosen und halblange Culottes. Die Falten sind abgenäht, damit sie sich nicht unter dem Bund wellen. Wie immer gibt es Änderungslinien auf dem Gewebe und Passformhilfen im Anleitungsblatt. Schnittmuster sind keine Bücher. Wenn Sie also ausführlichere Tipps zu Passform, Falten, Schlitz-Reißverschluss, Konturband und Taschen haben möchten, lesen Sie Hose für echte Menschen (Pants for Real People).

Die Schnittmuster entstehen durch die Zusammenarbeit von Palmer/Pletsch-Anleitungen und Butterick-Mustererstellung. Da ich Tammie Pontsler bei diesem Prozess begleite, nenne ich dieses Schnittmuster "Tammie Hose". Tammie ist eine Palmer/Pletsch CSI (Certified Sewing Instructor), die Palmer/Pletsch-Techniken lehrt und oft Ratschläge zur Verbesserung unserer Bücher gibt, und wir hören zu!!! Tammie hat beim Nähen dieses Entwurfs und beim Verfassen dieser Anleitung gute Arbeit geleistet.

Hier sind unsere Buch- und Videoressourcen für Sie:



Achten Sie auf ihre Palmer/Pletsch Online-Kurse.



MUSTERMARKIERUNGEN ERLEICHTERN DAS ANPASSEN

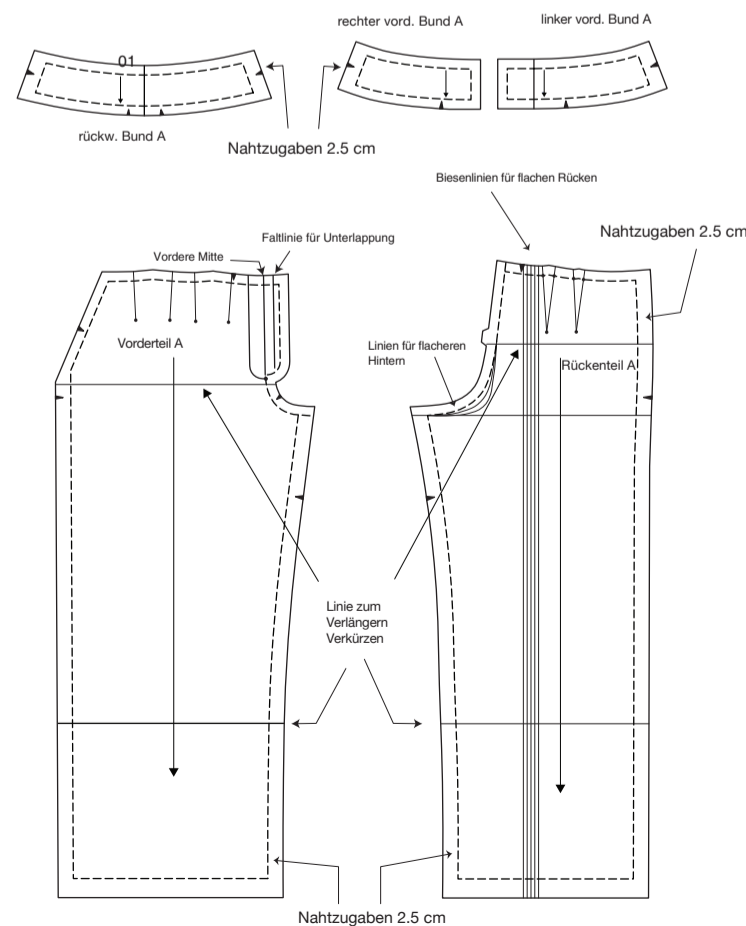
Die Schnittmusterteile haben eine EINGEBAUTE Passformhilfe:

Größere Nahtzugaben für den Fall, dass Sie etwas mehr Weite benötigen: 2.5 cm Innennähte und Seitennähte an allen Teilen.

Nahtlinien im Schritt des unteren Rückenteils für den Fall, dass die Schwerkraft die Oberhand gewonnen hat.

Faltenlinien, um zusätzliche Fülle am Rücken herauszufalten, falls die Gene Ihnen einen flachen Hintern beschert haben.

Verlängerungs-/Verkürzungslinien zur Anpassung der Schritttiefe und der Hosenslänge.

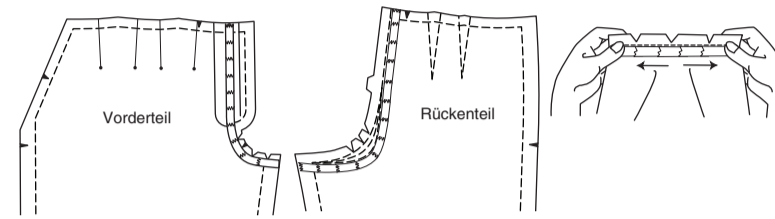


VORBEREITEN DES GEWEBES

• Beschneiden Sie um VORDERTEIL, SEITL. VORDERTEIL UND TASCHEN, RÜCKENTEIL und BUNDE: LINKS, RECHTS und RÜCKENTEIL.

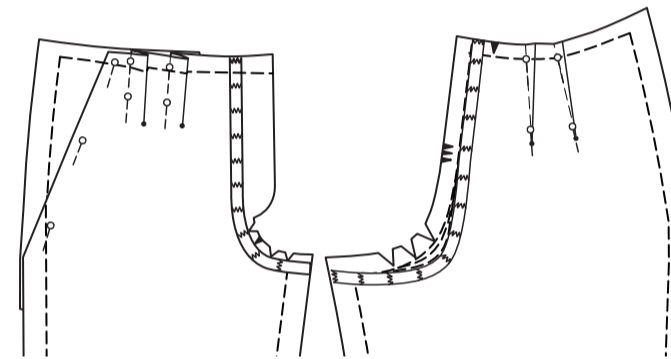
• Bügeln Sie das Gewebe mit einem trockenen Bügeleisen, das auf Wolle eingestellt ist.

• Verankern Sie das Schnittmuster auf dem Schneidebrett und kleben Sie den gesamten VORDEREN und HINTEREN Schritt mit Klebeband ab, damit das Gewebe nicht reißt. Verwenden Sie 1.3 cm Scotch Magic Tape™. Verwenden Sie kurze Stücke um die Kurve und lappen Sie die Bandenden. Kleben Sie die Kurve im Schritt. Wenn Sie einen volleren oder tieferen Hintern haben, kleben Sie unterhalb der untersten Nahtlinie des HINTEREN Schrittes. Schneiden Sie die Kurven an der Nahtlinie ab, aber NICHT DURCH das BAND! Ziehen Sie leicht am Gewebe, um zu sehen, ob es sicher befestigt ist.

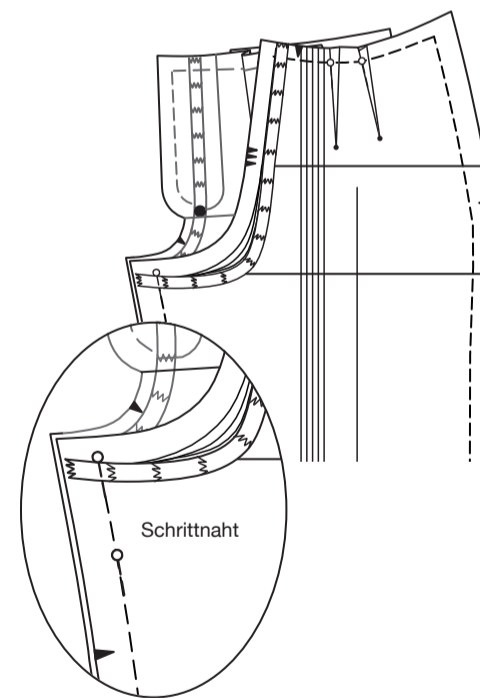


• Legen Sie das VORDERTEIL auf das SEITL. VORDERTEIL und die TASCHEN mit den entsprechenden Punkten und stecken Sie es fest.

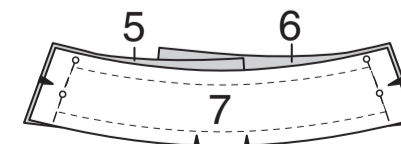
• Stecken Sie die Falten fest. Falten Sie die Falten von der rechten Seite zur vorderen Mitte, knicken Sie sie und stecken Sie sie flach durch alle Lagen. Dadurch wird verhindert, dass Sie beim Anpassen die Faltenzugabe nutzen. Stecken Sie die hinteren Abnäher nach außen.



• Stecken Sie die VORDER- UND RÜCKENTEIL links auf links. Die erste Stecknadel am oberen Ende der Schrittnaht geht in das Gewebe an der Nahtlinie im Schritt und zeigt nach unten. Die erste Stecknadel am oberen Ende der Seitennähte geht in das Gewebe an der Kreuzung der Nahtlinien und zeigt nach unten. Stecken Sie den Saum fest.



• Stecken Sie die Seitennähte des Konturenbands zusammen.



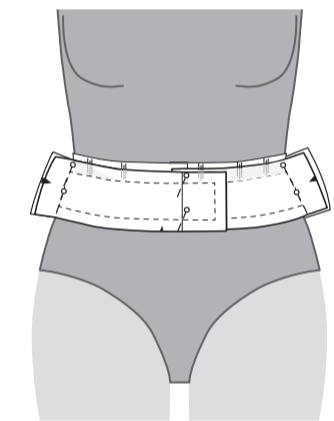
PROBIEREN SIE DAS GEWEBE AN

QUICK TIPP: Verwenden Sie das gerasterte Perfect Pattern Paper Gewebe für einfaches und genaues Ändern. Es hat das gleiche Gewicht wie das Schnittmusterpapier, so dass es nicht zu stark wird.

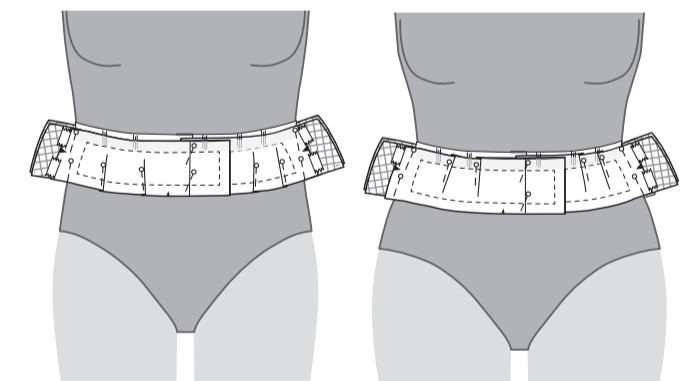


ANPASSEN VON OBEN NACH UNTEN - ZUERST DAS KONTURBAND

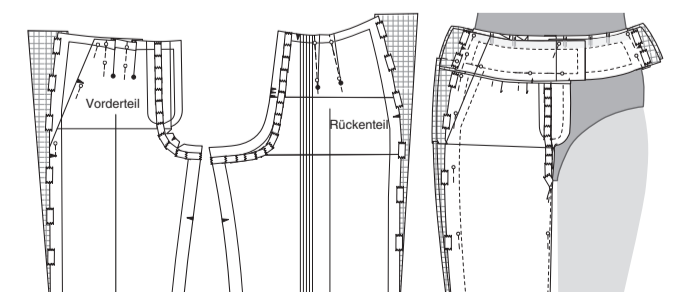
Passen Sie das Band vor der Hose an. Legen Sie ein 2.5 cm langes Gummiband um Ihre Taille. Legen Sie den UNTEREN Teil des Gummibandes dort an, wo SIE den oberen Teil des Bundes haben möchten. Wenn Sie breiter sind als das Bandgewebe, fügen Sie mehr von dem gerasterten Musterpapier oder einem anderen Gewebe zu den Seitennähten hinzu, als Sie benötigen. Probieren Sie das Bandgewebe so an, dass die obere Nahtlinie mit dem unteren Ende des Gummibandes übereinstimmt. Passen Sie die vordere Mitte an. Stecken Sie die Seiten so, dass sie zu Ihrer Form passen.



Wenn Sie keine Sanduhrform haben, legen Sie das Gewebe so um, dass es Ihrer Form entspricht. Die Biesen können unterschiedlich groß sein, wenn Sie auf der linken oder rechten Seite unterschiedlich geformt sind. Abnehmen. Kleben Sie die Biesen ab.

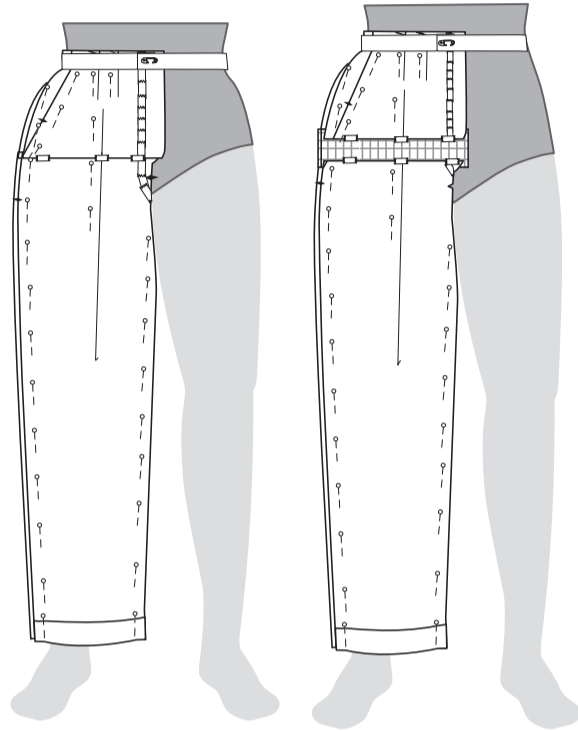


Wenn Sie an den Seiten des Bundes Biesen hinzugefügt haben, fügen Sie die gleiche Menge an den Seitennähten der Hose hinzu. Stecken Sie den Bund an der Hose fest, damit er gut sitzt. Stecken Sie die Seitennähte durch die Hose und das Band, damit es IHRER Form entspricht. Anprobieren. Im Stoff werden Sie beide Seiten des Körpers mit Nadeln feststecken.



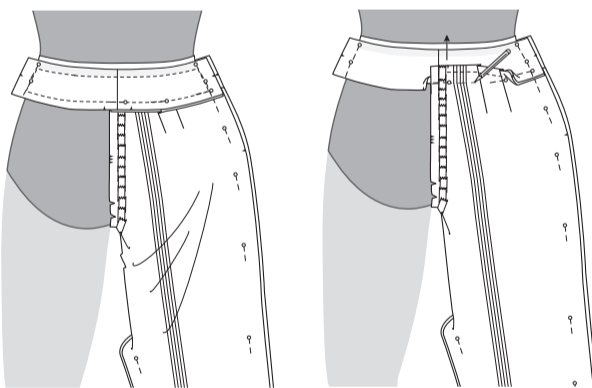
PASSEN SIE DIE SCHRITTTIEFE UND DIE HÜFTBREITE AN.

Prüfen Sie die Schritttiefe. Das Ziel ist, dass die Schrittnaht Ihren Körper berührt. Da der Schritt leicht schräg geschnitten ist, wächst er ein wenig mit und sorgt so für Zugabe. Wenn die Schrittnaht Ihren Körper nicht berührt, stecken Sie das Gewebe vorne und hinten gleichmäßig auf die Linien zum Verlängern oder Verkürzen, um es zu verkürzen. Wenn es zu kurz ist, fügen Sie Gewebe hinzu, um es zu verlängern.



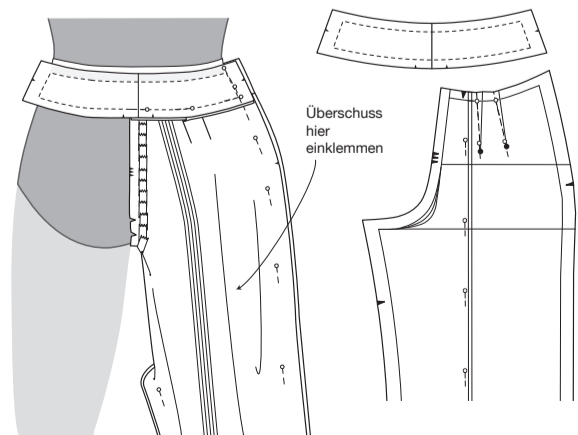
BAUSCHIGES RÜCKENTEIL

Wenn die Hose hinten durchhängt, entfernen Sie die Stecknadeln von Rückenteil von Bund. Beginnen Sie in der hinteren Mitte und heben Sie das Rückenteil an, bis es nicht mehr durchhängt, und heften Sie es an der Seite fest. Wenn gut, markieren Sie die neue Nahtlinie auf dem Rücken und beschneiden Sie das Gewebe auf eine gleichmäßige Nahtzugabe von 1.5 cm.



FLACHER HINTERN

Wenn das Rückenteil zu breit ist, die vertikalen Linien auf dem Gewebe als Richtschnur verwenden und das überschüssige Gewebe mit Klebeband entfernen. Stecken Sie das HINTERE BAND erneut fest, um es an das RÜCKENTEIL anzupassen, und lassen Sie dabei die Taille an den hinteren und vorderen Seitennähten aus, falls erforderlich.

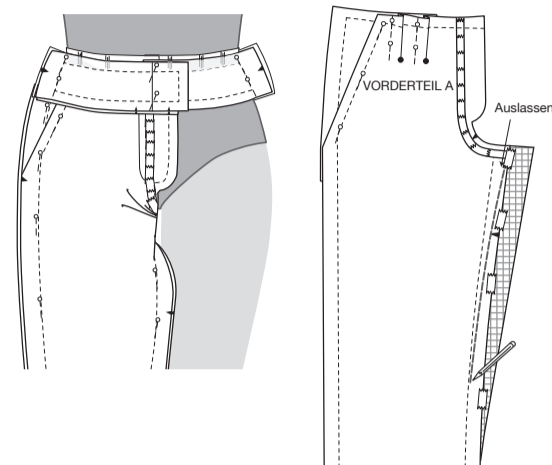


PRÜFEN SIE DIE ABNÄHER

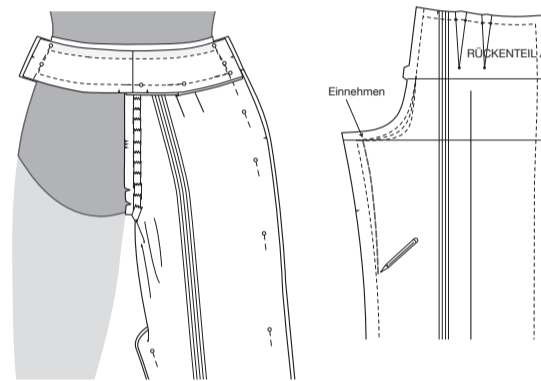
Bei Bedarf können die Abnäher verschoben oder kürzer, länger, schmaler oder geschwungener gemacht werden. Wenn Sie z. B. einen sehr flachen Hintern haben, können Sie die Abnäher am Rücken schmaler machen oder weglassen.

FALTEN IM SCHRITT

Bei Linien, die wie ein Lächeln aussehen und normalerweise vorne zu sehen sind, lassen Sie die vordere Schrittnaht bis zur ursprünglichen Nahtlinie verjüngen, etwa 13 cm vom Schritt entfernt oder länger, wenn Sie volle Innenknie haben.



Vertikale Linien bedeuten, dass zu viel Stoff zwischen den Beinen ist, was häufig im Rücken zu sehen ist. Ziehen Sie die hinteren Schrittnähte ein.



PRÜFEN SIE DIE BEINLÄNGE

Wie ist die Saumlänge? Verwenden Sie die Linien zum Verlängern oder Verkürzen, um die Beine auf die gewünschte Länge zu verlängern oder zu verkürzen.

STELLEN SIE DAS GEWEBE FERTIG

Markieren Sie an den Stellen, an denen Sie Änderungen vorgenommen haben, Stecknadeln und schneiden Sie den Stoff auf eine gleichmäßige Nahtzugabe von 2.5 cm an den Seiten und der Innennaht und 1.5 cm für die Taillennaht zu.

ZUSCHNEIDEPLÄNE FÜR DEN STOFF

Bezeichnet Brustlinie, Taillenie, Hüftlinie und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Tragezugabe + Designzugabe). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNEIDELINIEN, jedoch sind 1.5 cm NAHTZUGABEN ENTHALTEN, sofern nicht anders angegeben. Siehe NÄHTIGE INFORMATIONEN für Nahtzugaben. Suchen Sie das/die Zuschneideplan(-e) nach Kleidungsstück/Ansicht, Stoffbreite und Größe.

Die Layouts zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren. Alle Layouts gelten für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Bei Stoffen mit Strichrichtung, Schattierungen oder einseitigem Muster verwenden Sie das Zuschneideplan MIT STRICHRICHTUNG.

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

G = GRÖSSE
 AG = ALLE GRÖSSEN
 * = MIT STRICHRICHTUNG
 ** = OHNE STRICHRICHTUNG
 SELVAGE(S) WEBKANTE(N)
 FOLD = STOFFBRUCH
 SINGLE THINKNESS = EINZELNE DICKE
 DOUBLE THINKNESS = DOPPELTE DICKE
 CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Zuschneideplan angegeben. Wenn das Layout zeigt..

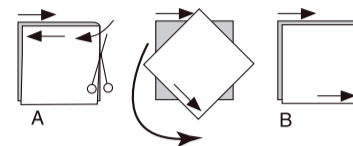
FADENLAUF— Auf den geraden Fadenlauf des Stoffes legen, in gleichmäßigem Abstand zur Webkante oder zur Falte. BEIM Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flors).

EINZELNE DICKE - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Stoffen mit Pelzflor wird der Flor nach unten gelegt.)

DOPPELTE DICKE

MIT FALTE - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

*** OHNE FALTE** - Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn KREUZWEISE. Schneiden Sie die Falte von Webkante zu Webkante zu (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass die Naht in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



FALTE - Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falte des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmusterteil so gezeigt wird...



- Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil (A) übrig. Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Teil an der Falte zu, wie gezeigt (B).



★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Stück auf einer einzigen Lage zu.

Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnitlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

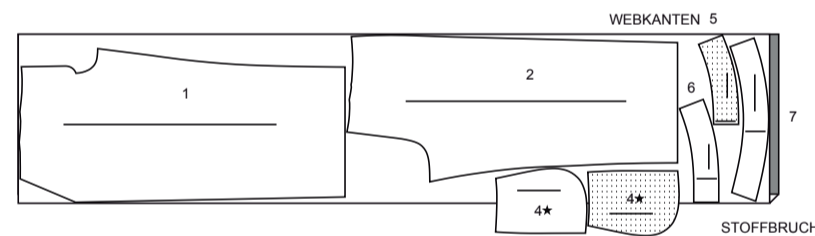
Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmusterewebe entfernen. (Bei Stoffen mit Pelzflor übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

HINWEIS: Die gestrichelten Kästchen (a! b! c!) in den Schnittmustern stellen die nach den angegebenen Maßen zugeschnittenen Teile dar.

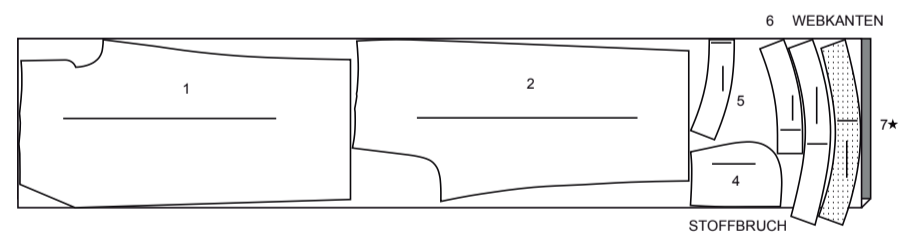
HOSE A

TEILE: 1 2 4 5 6 7

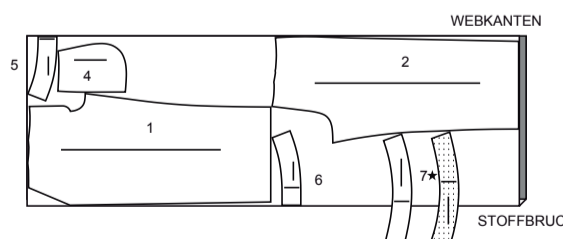
115 cm *
 G
 8 10 12 14 16 18 20



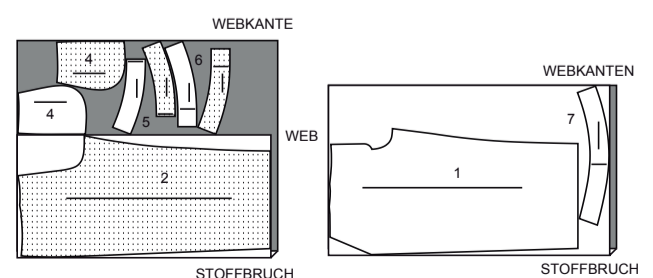
115CM *
 G
 22 24 26



150 cm *
 G
 8 10 12 14 16 18



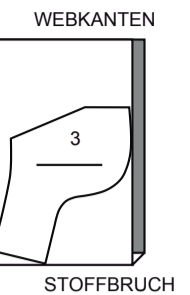
150 cm *
 G
 20 22 24 26



FUTTER A

TEILE: 3

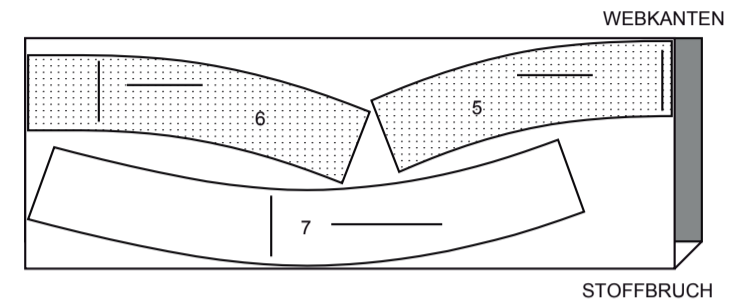
115 cm **
 AG



EINLAGE A,B

TEILE: 5 6 7

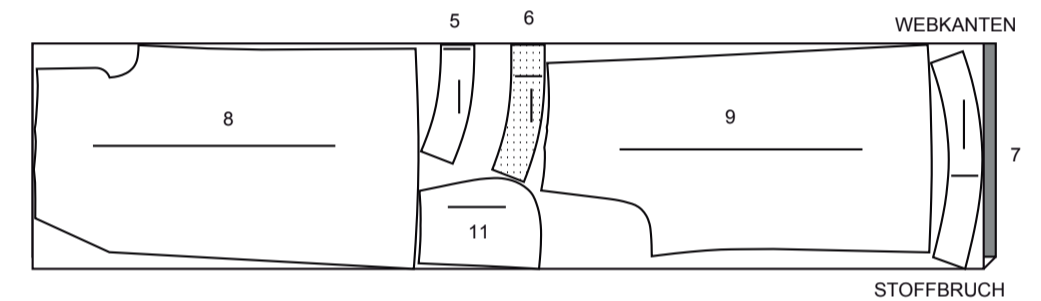
51CM
 AG



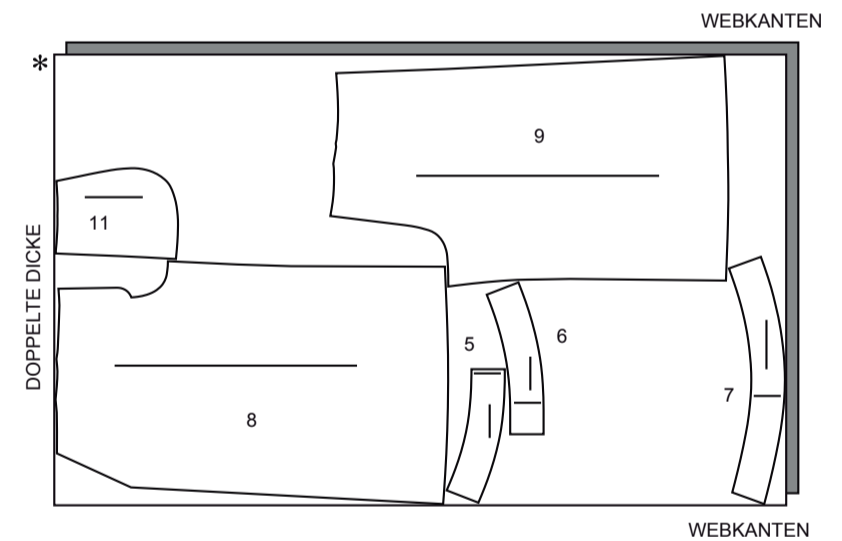
HOSE B

TEILE: 5 6 7 8 9 11

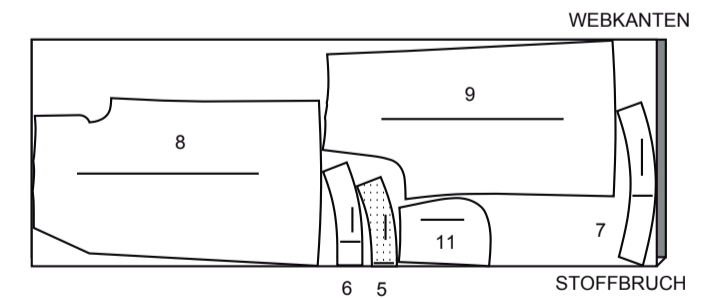
115 cm *
 G
 8 10 12 14 16 18 20



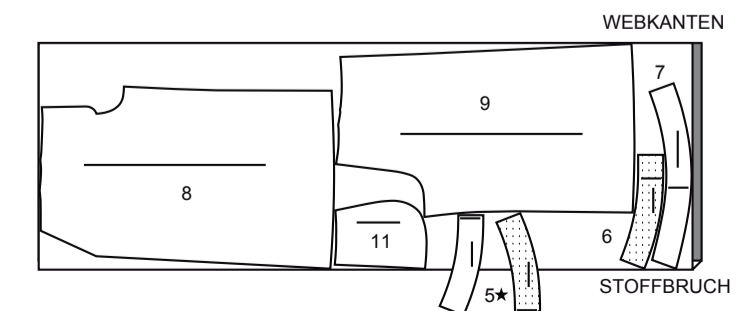
115CM *
 G
 22 24 26



150 cm *
 G
 8 10 12 14 16 18 20



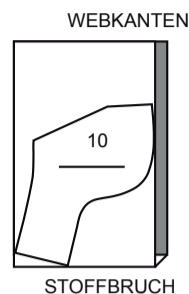
150 cm *
 G
 22 24 26



FUTTER B

TEILE: 10

115 cm **
AG

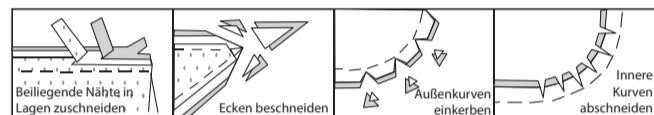


NÄHINFORMATIONEN

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN,
(sofern nicht anders angegeben).
ABBILDUNG: SCHATTIERUNGSSCHLÜSSEL

rechte Seite	linke Seite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie beim Nähen. Bügeln Sie die Nähte flach und bügeln Sie sie dann auf, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben bei Bedarf ein, damit sie flach liegen.



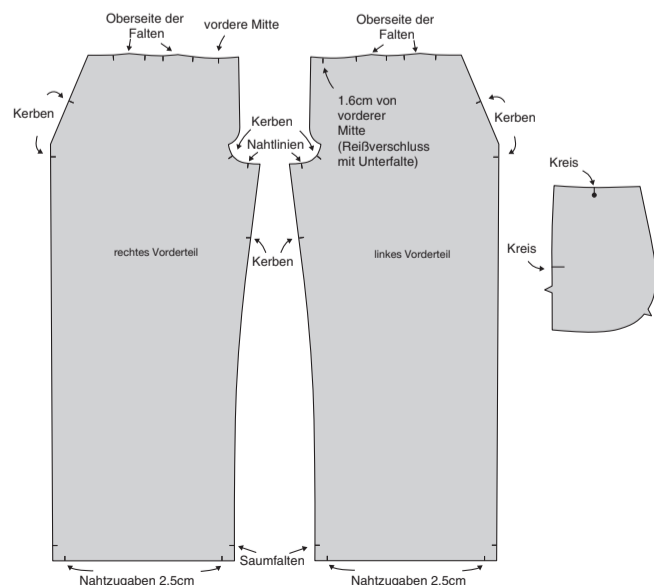
GLOSSAR

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in FETTD RUCK erscheinen, werden im Folgenden erklärt.
KNAPPKANTIG STEPPEN - Nähen Sie dicht an der fertigen Kante oder Naht.
VERSÄUBERN - Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt und versäubern Sie mit einer der folgenden Methoden ab: (1) mit Hilfe einer Zickzackschere ODER (2) mit Overlockstichen ODER (3) entlang der Steppnaht wenden und dicht an der Falte nähen ODER (4) mit Hilfe einer Overlock-Maschine.
OPTIONAL FÜR SÄUME: Bringen Sie ein Nahtbindeband an.
SÄUMEN- Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.
UNTERSTEBEN - Öffnen Sie den Besatz oder die Unterseite des Kleidungsstücks; nähen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.

HOSE A, B

HINWEIS: Sofern nicht anders angegeben, wird das zuerst genannte Modell abgebildet.

PRO TIPP: Schneiden Sie 6 mm in die Schnittkanten ein, wie gezeigt. Markieren Sie mit einem Kreidestift den Punkt im Schritt auf der linken Stoffseite. Bewahren Sie außerdem alle Schnittmusterteile auf, bis Sie mit dem Nähen der Hose fertig sind.



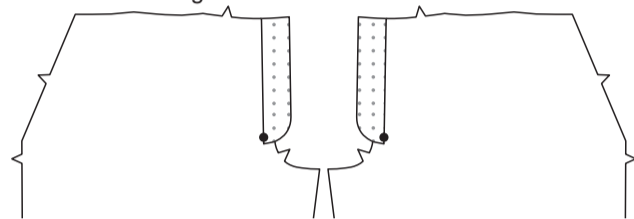
EINLAGE

Fixieren Sie die EINLAGE auf der linken Seite des RECHTEN VORDEREN BUNDS (5), des LINKEN VORDEREN BUNDS (6) und des RÜCKW. BUNDS (7). Wenn Ihr Stoff sehr leicht ist, können Sie ihn auch an den BESÄTZEN des Bunds befestigen.



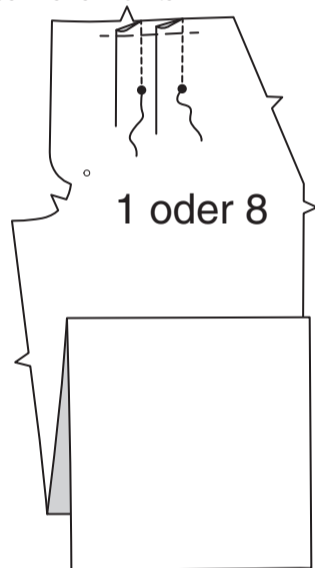
PRO TIPP: Machen Sie einen "Probekbund" mit Ihrer Einlage auf Ihrem Stoff und nähen Sie eine Naht. Scheint Ihr "Probekbund" stabil genug zu sein, um die Hose zu halten? Sehen Sie sich die Anleitungen für unsere vier Gewichte der PerfectFuse Einlage an:

PRO TIPP: Fügen Sie den Schlitzverlängerungen mehr Körper zu. Befestigen Sie Streifen von PerfectFuse Sheer, die in Längsrichtung geschnitten sind, auf der linken Seite der Schlitzverlängerungen, wobei die Kante knapp über der vorderen Mittellinie liegen sollte.



VORDER- UND RÜCKENTEIL

Um die Falten im VORDERTEIL (1 oder 8) rechts auf rechts zu nähen, bringen Sie die unterbrochenen Linien zusammen, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie auf der Innenseite entlang der gestrichelten Linie von der oberen Kante zu den kleinen Punkten.



FIT-TIPP: Sie können die Falten so lang nähen, wie Sie möchten, um das beste Aussehen zu erzielen. Um die Falten zu verlängern, verlängern Sie jede Nahtlinie um den gleichen Betrag und nähen Sie wie oben beschrieben.

DESIGNER-TIPP: Halten Sie die Hose mit der rechten Seite nach außen an Ihren Körper und schauen Sie, welche Richtung Ihnen am besten gefällt. Sie können die Falten in die von Ihnen bevorzugte Richtung bügeln. Heften Sie die Oberkante.

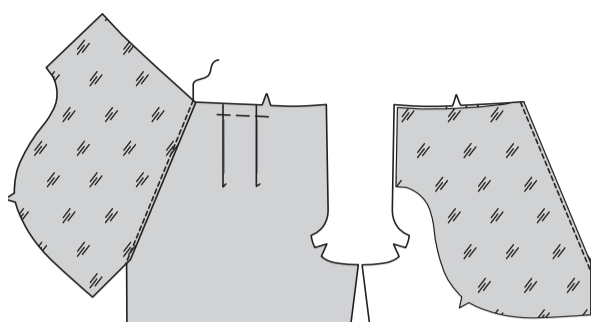
Stecken Sie den TASCHEBESATZ (3 oder 10) rechts auf rechts entlang der schrägen Kante auf das Vorderteil, wobei die Symbole übereinstimmen.



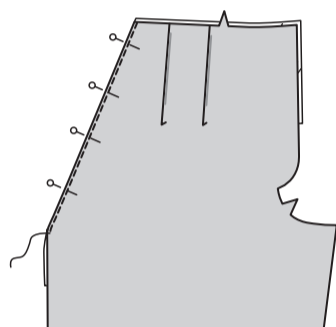
PRO TIPP: Legen Sie das VORDERTEIL Schnittmusterewebe auf das Hosenvorderteil und achten Sie darauf, dass die Schrägkante der Taschenöffnung nicht gedehnt hat. Wenn dies der Fall ist, schneiden Sie den Stoff so zu, dass er zum Muster passt. Passen Sie auch den TASCHEBESATZ an. Legen Sie das Schrägband mittig über die Nahtlinie, um die Schrägkante zu stabilisieren. Nähen Sie. Beschneiden.

QUICK TIPP: SewkeysE Extremely fine Fusible Woven 1.3cm Stay Tape mittig über der Nahtlinie. SewKeysE ist erhältlich unter www.palmerpletsch.com.

Bügeln Sie den Taschenbesatz über die Naht. **STEBEN** Sie den Besatz **UNTER**. Wenden Sie den Besatz nach innen, rollen Sie die Nähte leicht nach innen, damit der Besatz von außen nicht sichtbar ist. Bügeln Sie.

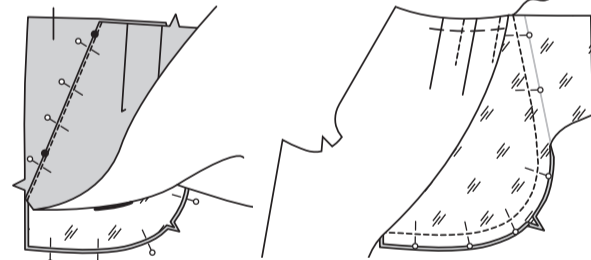


PRO TIPP: **STEBEN** Sie die fertige schräge Kante 3 mm von der Kante entfernt **KNAPPKANTIG**. Feststecken, damit die Lagen nicht verrutschen und eine faltige Kante verursacht.

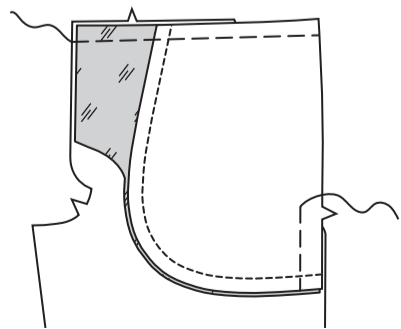


Stecken Sie auf einer ebenen Fläche, mit der rechten Seite nach oben, das Vorderteil an das SEITL. VORDERTEIL UND DIE TASCHE (4 oder 11), wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Heben Sie das Vorderteil an und stecken Sie die Kanten des Taschenbeutels zusammen, wobei die Kerben und Symbole übereinstimmen. Halten Sie das Vorderteil frei und nähen Sie die Außenkanten des Taschenbeutels zusammen, fahren Sie mit dem Nähen entlang der Nahtlinie von seitl. Vorderteil und Tasche fort.

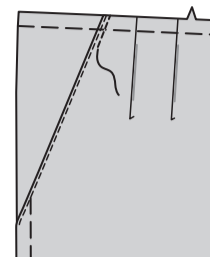
4 oder 11



Stecken Sie die Vorderkanten von Taschenbesatz und Vorderteil zusammen. Heften Sie die Taillennlinie und die Seite.

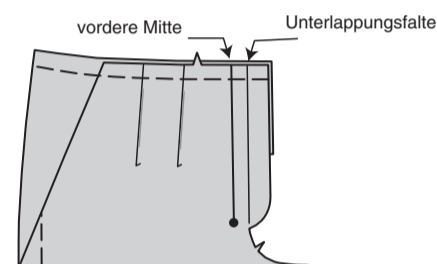


FIT-TIPP: Um zu verhindern, dass die Oberseite der Tasche übersteht, nähren Sie von der Oberkante bis 2 cm unterhalb der Taillennaht durch alle Lagen hindurch dicht an der schrägen Kante.

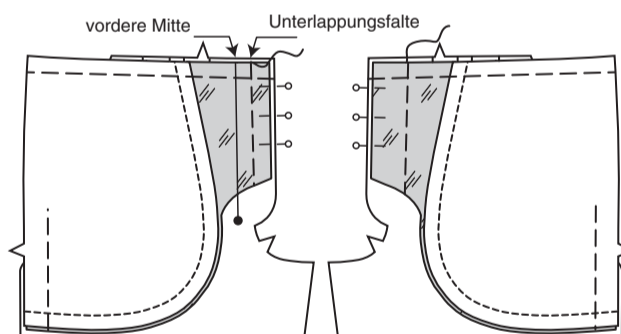


REISSVERSCHLUSS IM HOSENSCHLITZ

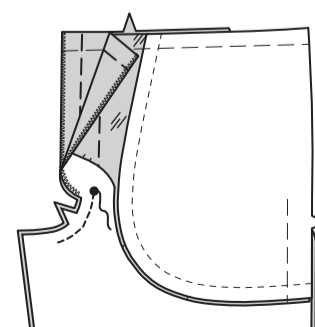
PRO TIPP: Anatomie unseres Reißverschlusses im Schlitz: Die Schlitzverlängerung ist breit genug, damit die Absteppung sie auffangen kann. Die Unterlappung ist 1.5 cm über die vordere Mitte hinaus und gleichmäßig mit der Schrittnahtkante. Ihr Reißverschluss wird nie sichtbar sein.



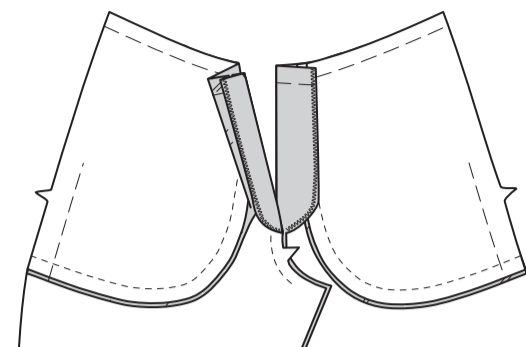
Stecken Sie den Taschenbesatz auf die Vorderkanten der Hose. Heften Sie das RECHTE Vorderteil entlang der vorderen Mittellinie vom Schnitt bis zur Unterkante des Taschenbesatzes. Heften Sie das LINKE Vorderteil 1.5 cm von der vorderen Mitte entfernt am Einschnitt für die Falllinie der linken Seite bis zum unteren Ende des Taschenbesatzes.



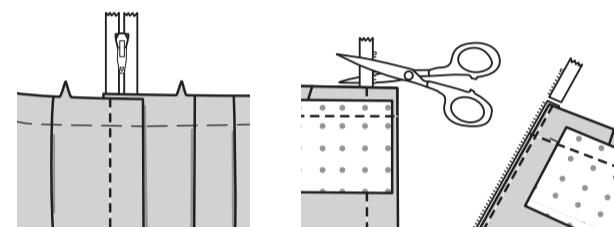
VERSÄUBERN Sie die Schnittkante der Schlitzverlängerungen. Stecken Sie die Vorderteile in der vorderen Mitte zusammen. Nähen Sie vom großen Punkt aus, steppen Sie ab, fahren Sie mit dem Nähen fort und stoppen Sie 3.8 cm vor der Innennaht. So können Sie die Innennähte für die spätere Anprobe feststecken.



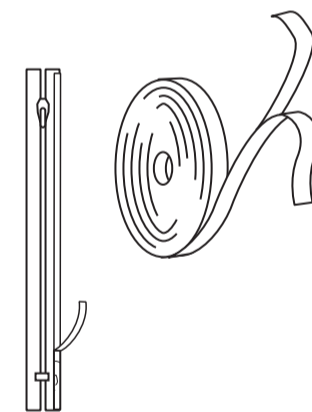
Bügeln Sie unter das rechte Vorderteil entlang der Naht in der vorderen Mitte vom Einschnitt bis zur Schrittnaht. Bügeln Sie die Unterlappung des linken Vorderteils entlang der Heftung von der Falllinie für den linken Seiteneinschnitt bis zur Schnittkante der Schrittnahtzugabe.



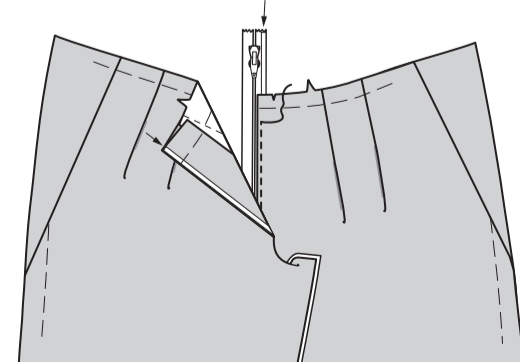
QUICK TIPP: Es ist gut, einen längeren Reißverschluss zu verwenden und etwas von der Länge des Oberteils abzuschneiden, NACHDEM der Bund angenäht ist. Auf diese Weise können Sie die Schritttiefe anpassen und erhalten kein Loch zwischen Bund und Oberseite des Reißverschlusses. Außerdem ist der Schieber nicht im Weg und verursacht keine schiefen Steppnähte. Nähen Sie den Reißverschluss ein, dann ÖFFNEN Sie den Reißverschluss, nähren Sie den Bund darüber und schneiden Sie den überschüssigen Reißverschluss ab.



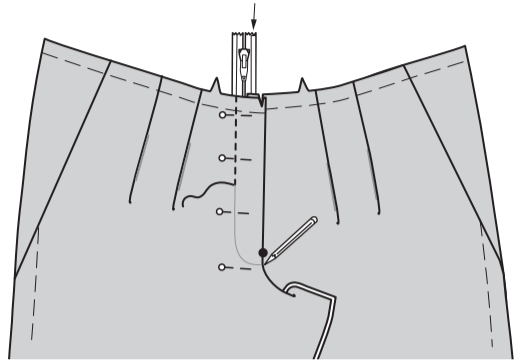
Legen Sie den Reißverschluss mit der Vorderseite nach oben und kleben Sie ein 3 mm breites, doppeltes Klebeband auf die rechte Seite des Reißverschlusses (Unterlappung). Entfernen Sie das Papier vom Reißverschlussband, wie abgebildet, und kleben Sie es auf die Unterlappungsseite des Reißverschlusses. Auf diese Weise müssen Sie den Reißverschluss nicht feststecken oder heften.



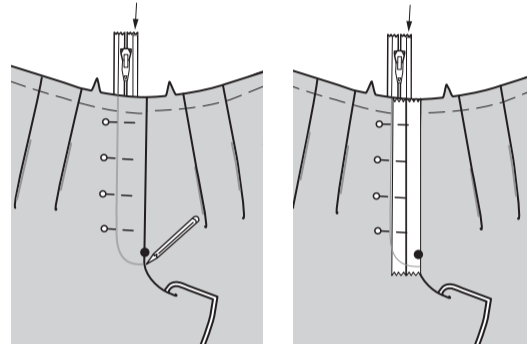
Legen Sie den geschlossenen Reißverschluss (mit der Vorderseite nach oben) unter die linke vordere Unterlappung und platzieren Sie den Reißverschlussanschlag am großen Punkt und die Reißverschlusszähne nahe der gebügelten Kante. Nähen Sie mit einem Reißverschlussfuß dicht an der Kante. Nähen Sie mit einem Reißverschlussfuß dicht an der Kante. Verwenden Sie doppelseitiges Klebeband an der Überlappungskante des Stoffes. (**HINWEIS**: NICHT für Samt, Kord oder andere Florgewebe verwenden.) Lappen Sie das rechte Vorderteil über das linke, wobei die Schnitte in der vorderen Mitte übereinstimmen und kleben Sie es fest.



Lappen Sie das rechte Vorderteil über das linke und schneiden Sie dabei die vordere Mitte ein. Stecken Sie waagrecht durch alle Lagen, um ein Verrutschen zu verhindern. Die unterste Stecknadel sollte unterhalb des Reißverschlussanschlags liegen. Nähen Sie auf der Außenseite entlang der Nahtlinie von der Taille zur vorderen Mitte.

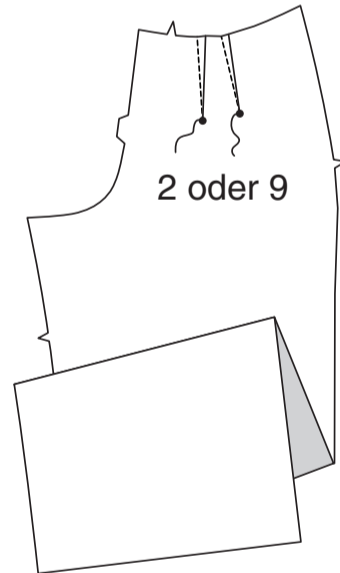


QUICK TIPP: Markieren Sie die Nahtlinie mit einem Kreidestift oder mit zwei Reihen Scotch Magic Tape™ (1.3 cm breit). Legen Sie die erste Reihe des Klebebands neben die gefaltete Kante in der vorderen Mitte und die zweite Reihe neben die erste. Kleben Sie das Band bis unter das Ende der Kurve und markieren Sie die Kurve mit Bleistift. Nähen Sie von der Taille aus neben dem Band und durch das Band an der Kurve. Entfernen Sie das Band.

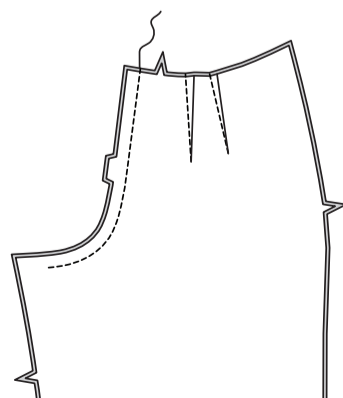


RÜCKENTEIL UND NÄHTE

Nähen Sie die Abnäher im RÜCKENTEIL (2 oder 9) und bügeln Sie zur Mitte hin. Vermeiden Sie einen Faltenwurf, indem Sie den letzten halben Zentimeter entlang der Falte steppen.

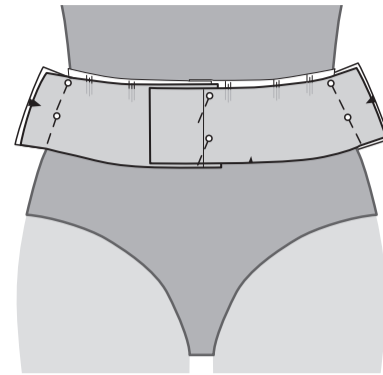


Nähen Sie die hintere Mittelnaht und stoppen Sie dabei 3. cm vor der Innennaht.



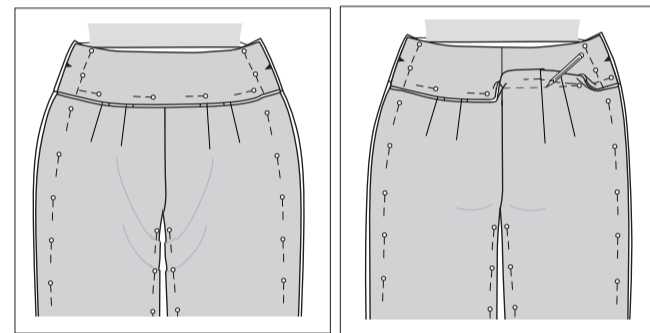
ZEIT ZUM ANPASSEN WÄHREND DES NÄHENS

Stecken Sie die Bundabschnitte zusammen und probieren Sie sie an. Passen Sie die Seitennähte so an, dass sie eng an Ihrem Körper anliegen.

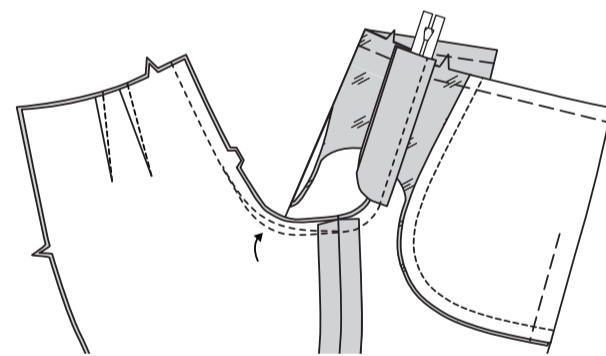


Stecken Sie was folgt LINKS AUF LINKS. Stecken Sie die Bundabschnitte auf Vorder- und Rückseite. Stecken Sie die Seitennähte durch den Bund hindurch. (Ihre Nähreihenfolge wird anders sein, aber so ist es einfacher für die Passform). Stecken Sie die Innennähte. Passen Sie die Passform an Ihren Körper an. Passen Sie die Nähte an.

- Wenn die vorderen Falten aufreißen, verlängern Sie die Nahtlinie oder lassen Sie die Seitennaht aus.
- Prüfen Sie Abnäher auf Platzierung und Länge.
- Ist der Rücken bauschig? Heben Sie die hintere Mitte der Hose an, bis sie gerade herunterhängt. Verankern Sie das Band in der hinteren Mitte, so dass es an den Seiten nicht mehr aufrägt, um den bauschigen Teil zu beseitigen. Beschneiden Sie die Nahtzugabe der Hose auf 1.5 cm, um das Band anzupassen.



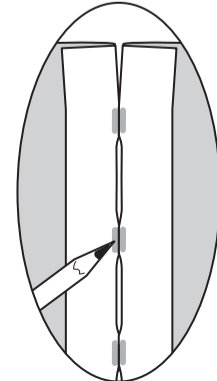
• Hinterer Schritt zu eng? Nachdem die Innennähte genäht sind, nähen Sie die Schrittnaht fertig und können die hintere Schrittnaht um jeweils 6 mm senken, bis sie bequem ist. Beschneiden Sie sie nach jeder Absenkung auf 1 cm und probieren Sie sie an.



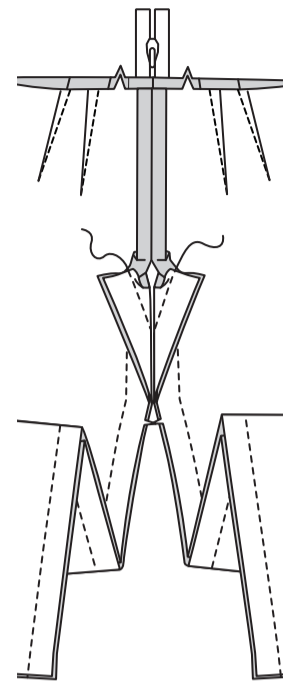
• Prüfen Sie die Saumlänge, wenn Sie Schuhe anhaben.

Abnehmen. An den Stellen, an denen Sie Änderungen an den Seiten- und Schritt Nähten vorgenommen haben, markieren Sie mit Kreide die neuen Nahtlinien auf der linken Seite des Stoffes an den Stecknadeln.

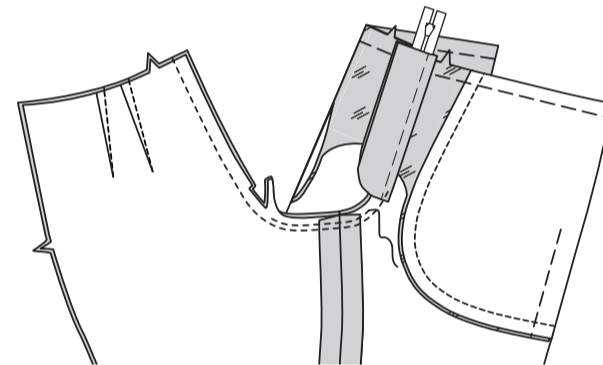
Um das Nähen zu erleichtern, können Sie versuchen, die Seiten- und Schrittlänge auf 1,5 cm zu reduzieren.



Nähen Sie das Vorderteil an das Rückenteil am inneren Bein rechts auf rechts. Versäubern Sie die Nahtzugaben und bügeln Sie die Nähte auf.



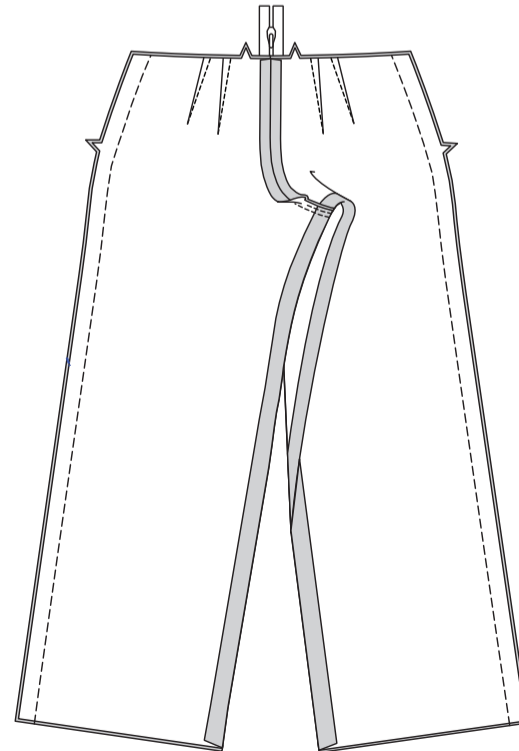
Stecken Sie den Schritt, wobei die Innennähte übereinstimmen. Nähen Sie den Rest der Schrittnaht.



FIT-TIPP: Prüfen Sie die Passform. Wenn Sie das Kleidungsstück anprobieren und es im Schritt zu eng ist, kürzen Sie es jetzt. Siehe "ZEIT ZUM ANPASSEN BEIM NÄHEN" ("TIME TO FIT AS YOU SEW"), vierter Aufzählungspunkt.

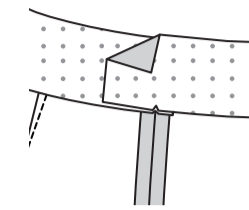
Nähen Sie eine weitere Reihe 6 mm oberhalb der ersten Reihe im unteren Drittel und beschneiden Sie bis zur Naht. Schneiden Sie 1 cm in die Naht auf dem Rückenteil direkt über der zweiten Nahtreihe ein. Bügeln Sie den Bereich über dem Einschnitt auf und versäubern Sie die Nahtkanten.

Nähen Sie das Rückenteil an den Seiten an das Vorderteil. Bügeln und versäubern Sie die Seitennähte.

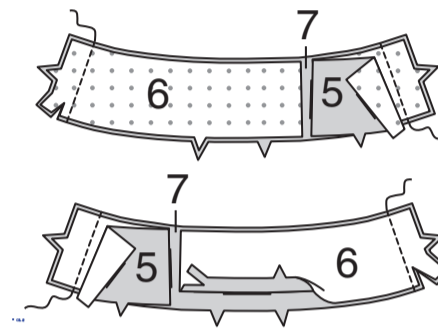


BUND

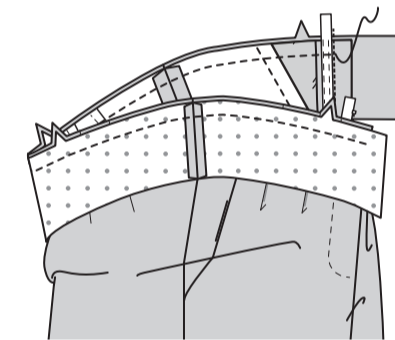
PRO TIPP: Eine schnelle Methode, um sicherzustellen, dass Bund und Seitennähte der Hose entsprechen, ist, sie an der Hose festzustecken und dort, wo sie die Seitennähte überlappen, die unteren und oberen Kanten einzuschneiden, um die Nahtlinien zu markieren.



Nähen Sie einen RECHTN VORD. BUND (5) und einen LINKEN VORD. BUND (6) seitlich an einen RÜCKW. BUND (7). Wiederholen Sie den Vorgang für die verbleibenden Bundabschnitte für BESATZ. Schneiden Sie die Besatznähte auf 6 mm und die Bundnähte auf 1 cm ein und bügeln Sie sie auf. Bügeln Sie unter 1.5 cm an der unteren Besatzkante. Beschneiden Sie auf 6 mm.

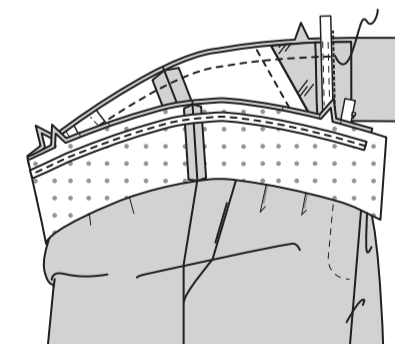


Öffnen Sie den Reißverschluss. Stecken Sie den Bund an die Hose, wobei die Kerben und die Seitennähte übereinstimmen. Heften. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Nahtzugaben und entfernen Sie den überschüssigen Reißverschluss, falls dieser über die Naht hinausragt. Bügeln Sie die Nahtzugaben in Richtung Bund.

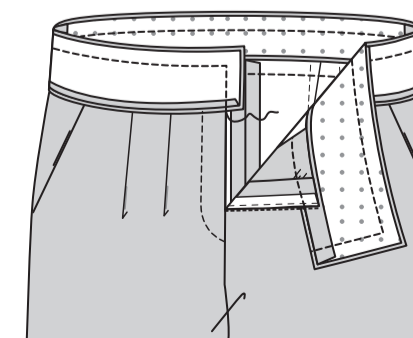


PRO TIPP: Schneiden Sie beim Zuschneiden die Nahtzugabe für die Hose auf 6 mm und die für den Bund auf 1 cm zu.

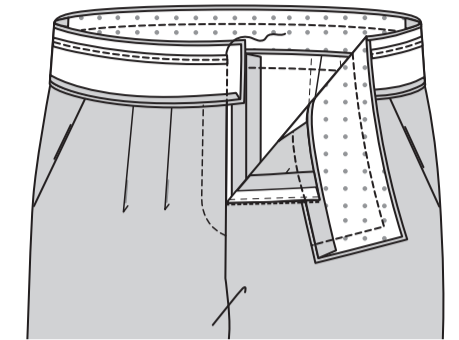
PRO TIPP: Damit die Bundnaht nicht wächst, stabilisieren Sie sie. Legen Sie das Stay Tape, durch das Sie hindurchsehen können, flach über die Nahtlinie und nähen Sie es über die ursprüngliche Nahtreihe. Wir mögen auch das nicht bauschige Sewkeys Extremely Fine Fusible Woven 1.3 cm Stay Tape, erhältlich bei palmerpletsch.com.



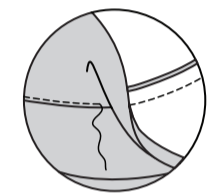
Stecken Sie den Bundbesatz rechts auf rechts an den Bund, wobei die Nähte übereinstimmen. Nähen Sie die Oberkante und durch die Enden.



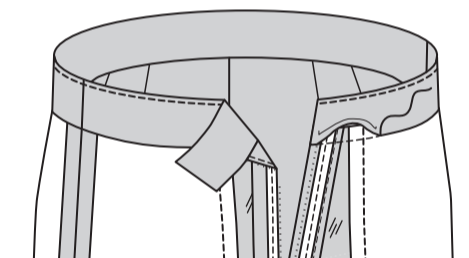
FIT-TIPP: Bevor Sie die Naht stabilisieren, um ein Ausdehnen zu verhindern, probieren Sie sie an, um die Passform zu überprüfen. Wenn sie etwas locker sitzt, legen Sie das Stay Tape mittig über die Naht und ziehen Sie beim Nähen leicht am Band, um die Hose oben zu fixieren. Andernfalls legen Sie das Band einfach mittig über die Naht und nähen auf der ersten Nahtreihe.



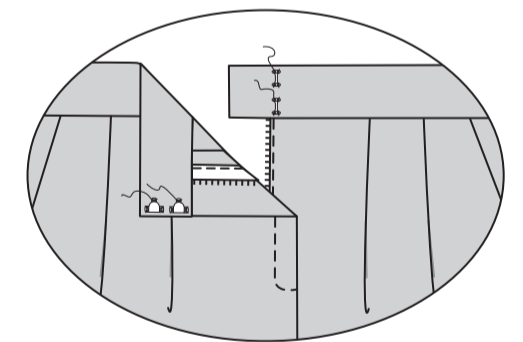
Beschneiden und gradieren Sie die Nähte und beschneiden Sie dicht an den Ecken, um die Dicke zu entfernen. **STEP-PEN** Sie den Besatz so weit wie möglich **UNTER**.



Wenden Sie den Besatz nach innen. Bügeln Sie. **SÄUMEN** Sie die gebügelte Kante über die Naht.



Nähen Sie Haken- und Ösenverschlüsse wie gezeigt an den Bund.



SÄUME

Bügeln Sie den 3.2 cm breiten Saum an der Unterkante der Hose oder Culottes nach oben. **VERSÄUBERN** Sie die Schnittkante. Nähen Sie von Hand mit einem unsichtbaren Designersaumstich.

